



Interessierte Kommunen gesucht:

Kommunalzirkel

„KLIMAANPASSUNG IN BAYERISCHEN KOMMUNEN“

Zeitraum:	2020 und 2021
Veranstalter:	Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung Bayern c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V.
Gefördert durch:	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
In Kooperation mit:	Bayerisches Landesamt für Umwelt, Bayerischer Gemeindetag
Interessensbekundungen bis	15. September 2020

Hintergrund

Das Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, bietet eine Plattform zu Fragen rund um kommunale Nachhaltigkeitsprozesse und -themen. Mit dem Format des „Kommunalzirkels“ machen wir die vielfältigen Lösungsansätze nachhaltiger Kommunalentwicklung sichtbar und geben die Möglichkeit zum kollegialen Austausch zwischen Kommunen. Im Kommunalzirkel bearbeiten die Teilnehmer*innen in mehreren Arbeitstreffen gemeinsam Fragestellungen, wie sich der Klimawandel auf das Leben und Wohnen der Menschen auswirken wird und welche Anforderungen an das Planen und Bauen sich daraus künftig ergeben. Welche Rolle spielt dabei die sogenannte grüne und blaue Infrastruktur und wie kann sie gestaltet werden? In Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, dem Bayerischen Landesamt für Umwelt sowie dem Bayerischen Gemeindetag laden wir Sie herzlich zum Kommunalzirkel „Klimaanpassung in bayerischen Kommunen“ ein.

Kommunalzirkel „Klimaanpassung in Kommunen“ – Thema und Anliegen

In Deutschland führt der Klimawandel bereits heute zu einer Zunahme von Hitzestress und Starkregen. Dessen Folgen treffen insbesondere dicht besiedelte Kommunen. Städte und Gemeinden haben ganz eigene Möglichkeiten zur Anpassung an diese Entwicklung. Um die Lebensqualität ihrer Bürger zu verbessern, können Kommunen mit Maßnahmen zur grünen und blauen Infrastruktur einen wichtigen Beitrag zur Klimaanpassung und zur Reduktion von Treibhausgasen erreichen. Beispielsweise können sie Freiräume gestalten, strukturreiche Lebensräume und lokale Wasserkreisläufe schaffen, Böden und Flächen schonen und diese multifunktional gestalten, Frischluftströme gewährleisten, Überhitzung vermeiden, ressourcenschonende Baumaterialien verwenden oder Fassaden und Dächer begrünen.

Kommunen besitzen daher auch eine wichtige Vorbildfunktion um Zivilgesellschaft und Wirtschaft für einen aktiven Klimaschutz vor Ort zu gewinnen. Zugleich sehen sich Kommunalparlamente und Verwaltung verstärkt politischen Forderungen ausgesetzt, zum Schutz des Klimas die Initiative zu ergreifen (Stichwort „Klimanotstand“).

Gemeinsam mit interessierten Kommunen möchten wir in unserem Kommunalzirkel Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen einer nachhaltigen, vorausschauenden Kommunalentwicklung diskutieren und erarbeiten.

- Welche Bedarfe und Rolle haben Kommunen hinsichtlich Klimaanpassung?
- Wie wirken sich Hitzestress und Starkregen auf die Lebensqualität der Menschen aus?
- Welche Anforderungen an kommunales Planen und Bauen bestehen um zukunftsfähige Lösungen, z. B. für Wasserknappheit oder Naturverlust, zu entwickeln?
- Wie unterstützen Maßnahmen der grünen und blauen Infrastruktur konkret die Klimaanpassung?
- Welche kommunalen Instrumente können für Klimaanpassung wirksam eingesetzt werden?
- Wie können Kommunalparlamente und Verwaltung die Entscheidungsprozesse für klimangepasste Maßnahmen optimal vorbereiten und abschließen?

Kommunen müssen Antworten auf diese Fragen finden und Handlungsspielräume ausschöpfen, um die Lebensbedingungen vor Ort nachhaltig zu sichern und dabei auch die Verantwortung für die Auswirkungen des eigenen Handelns andernorts berücksichtigen.

Module, Inhalte und Methoden

Im Fokus des Kommunalzirkels steht der Austausch von Wissen und Erfahrungen. Nicht jeder muss das Rad neu erfinden. Die teilnehmenden Gemeinden erhalten einen konkreten und unmittelbaren Einblick in die Vorgehensweise anderer Gemeinden bzw. können sich im Dialog und in Abstimmung mit anderen Gemeinden entsprechende Expertise in den Kommunalzirkel holen. Dazu wurden vier Module festgelegt, die verschiedene Inhalte aus dem Themenbereich Klimaanpassung in Kommunen umfassen und die in vier Arbeitstreffen aufgegriffen werden.

Zwischen Herbst 2020 und Herbst 2021 nehmen Vertreterinnen und Vertreter aus den Kommunen an vier Arbeitstreffen zu folgenden Modulen teil:

1. Einstieg in die Thematik mit wissenschaftlichem Impuls, formal-rechtlichen Grundlagen und Abfrage von Bedarfen
2. Klimaanpassung durch grüne und blaue Infrastruktur – Best Practice aus Kommunen
3. Klimaangepasstes Bauen – Best Practice aus Kommunen

4. Gesamtgemeinde im Fokus – gemeinsam auf dem Weg in eine klimagerechte Zukunft

Die Arbeitstreffen finden nach Möglichkeit in den teilnehmenden Kommunen statt. Die inhaltlichen Schwerpunkte können in Absprache mit den Teilnehmenden angepasst werden.

Auftakttreffen

Das Auftakttreffen findet am **Dienstag, den 24. November** als digitales Treffen statt. Bitte notieren Sie sich diesen Termin bereits – wir kommen mit weiteren Informationen wieder auf Sie zu.

Falls eine Teilnahme an diesem ersten Termin nicht möglich sein sollte, ist dennoch die Beteiligung am Kommunalzirkel möglich. In diesem Fall bitten wir um eine entsprechende Rückmeldung.

Welche Vorteile bietet die Teilnahme am Kommunalzirkel?

- Zugang zu Informationen und Überblick über erprobte Lösungsansätze anderer Kommunen
- Erfahrungsaustausch zu Fragen und Entwicklungen rund um nachhaltige Kommunalentwicklung
- Erarbeitung weiterer möglicher Lösungsansätze im Rahmen der Workshops
- Einspeisen eigener Themen und Anliegen aus der kommunalen Praxis
- Kontakte, um sich mit anderen Kommunen über Herangehensweisen und kommunalpolitische Strategien weiter auszutauschen

Teilnahme

Der Kommunalzirkel „Klimaanpassung in bayerischen Kommunen“ richtet sich vorrangig an Städte und Gemeinden in Bayern mit bis zu 25.000 Einwohnern.

Idealerweise nimmt der/die Bürgermeister*in gemeinsam mit eine/m Vertreter*in der Verwaltung, z.B. mit dem Scherpunkt Bauen und Planen, an den Arbeitstreffen teil. Eine Teilnahme mit mehreren Personen ist möglich und wünschenswert.

Die Teilnahme am Kommunalzirkel ist für Kommunen kostenfrei.

Haben sie Interesse, mitzuwirken?

Wir freuen uns auf Ihre Interessensbekundungen zur Teilnahme am Kommunalzirkel bis zum **15. September 2020** an info@kommunal-nachhaltig.de oder die unten aufgeführte Adresse. Bitte nutzen Sie dazu das Formular, das Sie im Anhang sowie unter www.kommunal-nachhaltig.de/kommunalzirkel finden.

Für Ihre Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

**Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern
c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V.**

Danielle Rodarius, Julia Stanger

Sandstr. 1, 90443 Nürnberg

Tel.: 0911 810129 18, Fax: 0911 810129 29, info@kommunal-nachhaltig.de